



## An Schulbehörden, Schulleitungen und Lehrpersonen

Info 2014/15  
Nr. 2

### Richtlinien zum Schulausschluss und vorzeitigen Schulentlassung: [avs.gr.ch](http://avs.gr.ch)

Um das Vorgehen bezüglich Schulausschluss und vorzeitiger Schulentlassung für die Lehrpersonen und die Schulführung zu klären, hat das Amt für Volksschule und Sport die [Richtlinien zum Schulausschluss](#) sowie die [Richtlinien zur vorzeitigen Schulentlassung](#) erlassen. Diese befinden sich zusammen mit den entsprechenden Begleitschreiben im Anhang oder auf der Website des AVS.

### Praxishinweise Integrative Förderung: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)

Das Schulinspektorat hat in Zusammenarbeit mit den Schulen anhand einer SWOT-Analyse Erfahrungen zur Umsetzung der Integrativen Förderung ausgetauscht. Die Erkenntnisse daraus wurden im Rahmen von 10 sprachregionalen Austauschveranstaltungen mit den Schulleitungen und den Schulratspräsidien in einem [Praxispapier](#) konsolidiert. Dieses ist eine Orientierungshilfe für die Ebene der Schulführung und soll eine Unterstützung sein für den mehrjährigen und schulbezogenen Umsetzungsprozess der Integrativen Förderung. Die Praxishinweise ergänzen die bestehenden Grundlagenpapiere und haben keinen Weisungscharakter. Sie können von der Website des AVS heruntergeladen werden.

### Schulsporttage: [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)

Die aktuellen Termine der [Kantonalen Schulsporttage](#) (KST) mit Detailinformationen und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung sowie Informationen zu weiteren Sporttagen finden sich auf der Website des AVS und werden laufend aktualisiert.

### Angebote SchiWe phgr: [www.phgr.ch/Holkurse](http://www.phgr.ch/Holkurse)

Das Angebot für Schulinterne Weiterbildung (SchiWe) der PHGR unterstützt die Schulhaus-Teams in der Unterrichts- und Schulentwicklung. Die Angebote umfassen die Bereiche Unterricht, Integration und Zusammenarbeit sowie Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten.

Den Schulen werden halbtägige Nachhaltigkeitsmodule zur konkreten Umsetzung der SchiWe-Inhalte zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte dazu erteilt Herr Men Gustin, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, [men.gustin@phgr.ch](mailto:men.gustin@phgr.ch), Tel. 081 354 03 35.

### Ausbildung Praktikumsleiter: [www.phsg.ch](http://www.phsg.ch)

Die Pädagogische Hochschule St. Gallen organisiert für interessierte Lehrpersonen der Oberstufe mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung die Ausbildung zur Praktikumsleiterin / zum Praktikumsleiter. Die Ausbildung verteilt sich über das Jahr 2015 und umfasst viereinhalb Tage. Auf der [Website der PHSG](#) finden Sie das detaillierte Ausbildungsprogramm sowie die Anmeldemodalitäten. Dort ist auch das genaue Anmeldeprozedere für die Bündner Teilnehmenden beschrieben. Anmeldeschluss ist der 13. Dezember 2014.

## **Aufnahmeprüfungen 2015 für den Eintritt an einer Bündner Mittelschule:**

[www.zap.gr.ch](http://www.zap.gr.ch)

Die Aufnahmeprüfung in die 1. Klasse des Gymnasiums findet am 10. Februar 2015 statt. Vom 6. Oktober 2014 bis 15. Dezember 2014 kann man sich auf der [Webseite](#) ZAP des Amtes für Höhere Bildung (AHB) für die Aufnahmeprüfung in die erste Gymnasialklasse anmelden.

Die Aufnahmeprüfung in die 3. Klasse des Gymnasiums, beziehungsweise die 1. Klasse der Handels- oder Fachmittelschule wird am 17. März 2015 durchgeführt. Zu dieser Prüfung ist die elektronische Anmeldung zwischen dem 3. November 2014 und dem 12. Januar 2015 möglich.

Nachträgliche Anmeldungen werden nicht entgegengenommen. Weitere Informationen und Angaben zu den Aufnahmeprüfungen und zum elektronischen Anmeldeverfahren finden sich auf der Webseite des AHB [www.mittelschulen.gr.ch](http://www.mittelschulen.gr.ch).

Nähere Auskünfte erteilt Frau Regina Just Brodbeck, Leiterin Abteilung Mittelschulen / Leiterin Steuerungsgruppe kantonale Aufnahmeprüfungen, [regina.just@ahb.gr.ch](mailto:regina.just@ahb.gr.ch), Tel. 081 257 61 69.

## **Austauschkongress "Rendezvous 2014" im Jura**

Der Austauschkongress vom 20. bis 21. November 2014 in Delémont legt den Fokus auf das Thema "la richesse par la diversité". Er gilt als Treffpunkt für austauschinteressierte Lehrpersonen aller Stufen, für Schulleitungen, Fachleute aus den Bildungsverwaltungen und generell Bildungsinteressierte. Weitere Infos finden sich unter <http://www.ch-go.ch/ueber-go/veranstaltungen>.

*Freundliche Grüsse, Andrea Caviezel, Leiter Schulinspektorat*

## **Mitteilungen aus dem Inspektoratsbezirk Rheintal-Prättigau-Davos**

### **Sonderausstellung im Heimatmuseum Davos: Unterstufen-Projekt**

Im Laufe des vergangenen Schuljahres haben sich die Unterstufen-Schulkinder aus Davos Frauenkirch intensiv mit dem Weg vom Korn zum Brot und im Speziellen der Geschichte des Getreideanbaus in Davos beschäftigt.

In einer Projektwoche wurde das gesammelte Wissen zu einer Sonderausstellung im Heimatmuseum Davos aufbereitet. An einer Vernissage vermittelten die Schülerinnen und Schüler der Öffentlichkeit, was sie zum Thema gelernt haben. Das Museum bot mit einer funktionstüchtigen alten Kornmühle, einem typisch walscherischen Spiicher und vielen alten Ackerbaugeräten und Objekten zur Verarbeitung des Getreides in der bäuerlichen Kultur den passenden Rahmen zur Thematik.

Die beiden Lehrpersonen, Sabrina Guerini-Stalder und Helene Elmer, haben parallel dazu einen Führer entwickelt, wie eine Ausstellung (z.B. in Zusammenarbeit mit einem Ortsmuseum) erarbeitet werden kann. Interessierte Lehrpersonen erhalten unter [helene.elmer@schuledavos.ch](mailto:helene.elmer@schuledavos.ch) weitere Informationen.

### **Italienisch resp. Englisch: Konversationskurs für Lehrpersonen**

Um die erworbenen Sprachkenntnisse in Italienisch resp. in Englisch zu erhalten, bietet der Schulverband Grösch/Seewis seinen Lehrpersonen einen Konversationskurs an. Dieser besteht aus 8-10 Kursabenden, welche von einer anerkannten Kursleiterin geleitet werden. Hauptsächlich findet Konversation in der gewählten Fremdsprache statt, zudem werden grammatikalische Bereiche repetiert. Dieses mehrheitlich schulverbandsinterne Angebot hilft, die Fremdsprachen à jour zu halten, spart Zeit (Anfahrtswege) und fördert zudem den Austausch unter den Lehrpersonen. Nach Meinung des SI ein nachahmenswertes Beispiel zur Förderung der Unterrichtsqualität.

Landquart, Oktober 2014

Freundliche Grüsse

*Josef Willi und Bezirksteam Rheintal-Prättigau-Davos*